

Akupunktur und Allergie

Die gravierende Zunahme an allergischen Beschwerdebildern betrifft das Fachgebiet der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde in besonderem Maße. Nach neueren Statistiken leidet bereits jeder dritte Mitteleuropäer an allergischen Erscheinungen.

Für uns Hals-Nasen-Ohrenärzte steht die Therapie der allergischen Beschwerden der Nase im Vordergrund. Die konventionelle Desensibilisierung („Allergiespritzen“) entspricht nach schulmedizinischen Vorstellungen einer kausalen Therapie. Dennoch sprechen einige Patienten auf diese Behandlung nicht an.



Für diese Patienten bietet die Akupunktur als Regulations-therapie eine Möglichkeit, ohne dauernde Medikamenteneinnahme zu leben, indem versucht wird, die Reaktionsschwelle auf Allergene generell zu beeinflussen.

Wie auch bei jeder Desensibilisierungstherapie muss auch im Falle der Akupunktur eine langfristige Behandlungsserie, ggf. auch über mehrere Jahre erfolgen.

Erfahrungsgemäß können von denjenigen Patienten, die auf die übliche Desensibilisierung gar nicht oder nur unzureichend angesprochen haben, noch einmal 50% durch Akupunktur von ihren allergischen Symptomen befreit werden oder eine wesentliche Verbesserung erfahren.

Kosmetische Akupunktur

Auch kosmetische Gesundheit basiert auf der harmonischen Beziehung zwischen den Gegensätzen Yin und Yang.



Kosmetische Akupunktur ist eine schmerzlose Behandlung mit sehr feinen Nadeln, um die Elastizität der Gesichtshaut und damit ein „frischeres Aussehen“ zu erreichen. Die kosmetische Akupunktur bewirkt eine Gewebsstraffung der Haut durch vermehrte Kollagen-Bildung. Die Haut wirkt dadurch straffer und glatter.

Wir bieten kosmetische Akupunktur als einen ganzheitlichen Weg zur Erfrischung von Körper und Seele mit besonderer Wirkung auf unser größtes Organ, die Haut, an.

Tiefe Falten können jedoch nicht behandelt werden - hier ist die Therapie mit Botulinumtoxin A (Botox®) oder mit Hyaluronsäurefillern effektiver und wirkungsvoller. Sollten Sie weitere Fragen zur Faltenbehandlung haben, beraten wir Sie gerne.

Ihr Beitrag zum Behandlungserfolg:

Sie sollten **ausreichend** Zeit und Ruhe mitbringen. Versuchen Sie sich während der Behandlung zu entspannen. Eine Therapiesitzung dauert 20 Minuten, danach werden die Nadeln entfernt. Eine Behandlungsserie besteht (abhängig vom Einzelfall) aus 3-12 Sitzungen.

Seit dem 01.01.2007 kann die Akupunktur eine Leistung der gesetzlichen Krankenkassen sein. Die Indikationen der HNO-Heilkunde werden allerdings von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen.

Wenn Sie wissen möchten, ob die Akupunktur auch in Ihrem Fall hilft, sprechen Sie uns bitte an. Wir beraten Sie gerne.

AKUPUNKTUR

Natürliches Wohlbefinden



Dr. med. habil. Yvonne Fischer

Praxis für
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde & Schlafmedizin

Schlafmedizin · Allergologie · med. Hypnose
Homöopathie · Naturheilverfahren · Akupunktur
Plastische Operationen · Ambulante Operationen

Emrichstraße 2 · 75417 Mühlacker
T 07041 6580 · F 07041 6541
www.hno-praxis-fischer.de

Yin und Yang



Eine Akupunkturbehandlung hat zum Ziel, den Organismus auszugleichen, die Harmonie zwischen Geist und Körper mit seinem Umfeld wieder herzustellen und widerstandsfähiger zu machen.

Unsere Lebensenergie „Chi“ oder „Qi“ fließt in Harmonie mit ihren Anteilen an Yin und Yang auf Bahnen im Körper, die als Meridiane bezeichnet werden. Der Körper bezieht diese Lebensenergie u.a. über die Nahrung und die Atmung. Unsere gesamte Welt, einschließlich unseres Organismus, lässt sich in diese beiden Prinzipien einteilen. Bezogen auf die Lebensenergie bedeutet dies entweder eine Schwäche (Unterfunktion) oder eine Fülle (Überfunktion) der Lebenskräfte. Krankheiten sind in der Akupunktur auf eine Störung im Fließen der Lebensenergie zurück zu führen. Auch eine Blockade im Fluss der Lebensenergie kann Schmerzen oder andere Gesundheitsstörungen und Krankheiten hervorrufen.

Geschichte der Akupunktur

Die historischen Anfänge der Akupunkturbehandlung sind nicht genau bekannt. Älteste Zeugnisse sind zugespitzte Steine und Steinsplitter, die bei Ausgrabungen in China gefunden wurden und auf ca. 3.500 v. Chr. datiert sind. Der legendäre „Gelbe Kaiser Huang Ti“, der ca. 2.600 v. Chr. lebte, ist der Verfasser des Standardwerkes der chinesischen Medizin, des „Nei Ching“. Er war der Erste, der die Akupunktur systematisch erforschte.

Neueste Erkenntnisse über die 5.200 Jahre alte mumifizierte Leiche des „Ötzi“ aus den österreichischen Alpen weisen auf ein Bestehen der Akupunkturbehandlung zu einem sehr frühen Zeitpunkt hin. Die Tätowierungen, die die Mumie am Rücken, an Ober- und Unterschenkel, sowie an Knie und Fuß aufweist, stimmen zu fast 100% mit den bekannten Akupunkturpunkten überein. Röntgenbefunde bestätigen zudem, dass der „Ötzi“ an Krankheiten litt, die mit den Indikationen dieser Akupunkturpunkte übereinstimmen und auch heute noch bei diesen Krankheiten punktiert werden.

Körperakupunktur – Ohrakupunktur



Durch die Veröffentlichungen des französischen Arztes Paul Nogier 1957 entwickelte sich die chinesische Schule der Ohrakupunktur.

Wir arbeiten in unserer Praxis mit der klassischen Körperakupunktur und der Ohrakupunktur.

Körperakupunktur

Die Körperenergie fließt auf den Meridianen, die sich von den Fingerspitzen bis zu den Zehen erstrecken. Auf allen Meridianlinien finden wir in unregelmäßigen Abständen „Energiesammelpunkte“, die Akupunkturpunkte. Ziel der Akupunktur ist es, durch Reizung bestimmter Punkte den gestörten Fluss in den Meridianen wieder zu normalisieren.

Ohrakupunktur

Die Ohroberfläche bildet ein Mikrosystem, auf das sich alle Organe des Körpers projizieren lassen. Die Untersuchung dieses Mikrosystems liefert wichtige Erkenntnisse über Funktionsstörungen des gesamten Organismus. Die Reizung der Punkte stimuliert die Selbstregulationskräfte des Körpers. Beschwerden und Dysfunktionen werden so auf natürliche Weise normalisiert.

Als Hals-Nasen-Ohrenärzte sind wir mit dem Mikrosystem des Ohres besonders vertraut. Wegen der kurzen Reflexwege zum Gehirn treten erwünschte Körperreaktionen besonders schnell ein.



Indikationen in unserer HNO-Praxis

Je nach Indikation arbeiten wir im Bereich des Ohres auch mit Dauernadeln. Diese bleiben für mehrere Tage in der Haut. Sie können damit Ihrer alltäglichen Arbeit nachgehen.

Unsere Praxis verfügt über eine mehrjährige Weiterbildung auf dem Gebiet der Akupunktur mit Prüfung vor der Landesärztekammer. Ihnen als Patienten wird dadurch eine hohe Behandlungsqualität gewährleistet.



Wem kann die Akupunktur helfen?

Die Weltgesundheitsorganisation hat bereits in den 70er Jahren einen sehr umfassenden WHO-Katalog von Akupunktur-Indikationen aufgestellt.

Die Akupunktur hat sich in unserer Praxis u.a. bei folgenden Erkrankungen bewährt:

- Infektionen der Nasennebenhöhlen und des Mittelohres
- Erkältungskrankheiten (z.B. Schnupfen)
- Akute und chronische Entzündungen der Gaumenmandeln
- Akute und chronische Bronchitis
- Infektanfälligkeit
- Allergie, Heuschnupfen
- Hörsturz und Tinnitus
- Kopfschmerzen und Migräne
- Trigeminusneuralgie
- Gesichtsnervenlähmung
- Schwindel und Ménière-Krankheit
- Nackenschmerzen
- Schlafstörungen